

KATEDRA GERMANISTIKY
Posudek na bakalářskou práci

Autorka: Anna Vraspírová

Titul (česky/německy – anglicky):

Die historische Entwicklung der Steigerungspartikel *recht*

Vedoucí práce: prof. Dr. phil. Karsten Rinas

Hodnotící kritéria	% podíl na celkové známce	hodnocení
Téma:	5%	1
Metodologie:	20%	1
Vytvoření korpusu a jeho analýza:	20%	1
Použití odborné literatury:	20%	1,1
Struktura a forma:	20%	1
Bibliografický aparát:	15%	1
Celková známka před obhajobou:		1,02

Témata pro obhajobu, průběh obhajoby:

1. Auf Seite 5 führen Sie folgendes Beispiel auf: „*War die Prüfung schwierig?* *Äußerst.“ Ähnlich ist das Beispiel auf Seite 7: „*Wie gut hat er die Prüfung bestanden?* *Ziemlich.“ – Soll hiermit die These unterstrichen werden, dass Steigerungspartikeln nicht isoliert gebraucht werden können? Ist das plausibel? Können Sie (deutsche/tschechische) Beispiele aufführen, wo der isolierte Gebrauch solcher Partikeln möglich/üblich ist?

2. Auf Seite 7 führen Sie (sinngemäß) folgendes Gegensatzpaar auf: „Wir bedauern das sehr.“ vs. *,„Wir essen das sehr.“ – Wie könnte man diese unterschiedliche Kombinierbarkeit der Steigerungspartikel „sehr“ erklären? Welche semantische Eigenschaft von Verben wie „bedauern“ oder „sich freuen“ erlaubt die Verbindung mit dieser Partikel?

3. Welche Empfehlungen zum Gebrauch der Partikel „recht“ würden Sie (tschechischen) Deutschlernern geben?

Cítí-li konzultant potřebu vyjádřit se k práci či k průběhu obhajoby verbálně, necht' tak prosím učiní zde (příp. na přiloženém archu)

Die Steigerungspartikel ‚recht‘ bereitet Deutschlernern häufiger Probleme, da es Unsicherheiten bei ihrer Interpretation gibt, Unsicherheiten, die sich sogar in Lehrwerken und Wörterbüchern widerspiegeln. Dieser Umstand ist darauf zurückzuführen, dass diese Partikel historisch einen Wandel von einer verstärkenden zu einer abschwächenden Partikel durchlaufen hat. Frau Vraspírová setzt sich in ihrer Bachelorarbeit das Ziel, die gegenwärtige

Situation zu beschreiben und den historischen Hintergrund in Form von Stichproben zu untersuchen.

Die Arbeit ist sinnvoll und systematisch angelegt. Nach der Klärung definatorischer Grundfragen und allgemeineren Ausführungen zur gegenwärtigen Situation und zur Diachronie folgt der exemplarische Untersuchungsteil, in dem auch Übersetzungen ins Tschechische reflektiert werden. Es ließe sich vielleicht einwenden, dass einige Ausführungen des theoretischen Teils im Hinblick auf das Hauptziel der Arbeit nicht unbedingt notwendig wären, doch ist dies bei einer Bachelorarbeit sicher verzeihlich. Insgesamt wirken die Ausführungen jedoch sicher und zeugen von einer eigenständigen Auseinandersetzung mit der Materie. Und die praktische Untersuchung weist für eine Bachelorarbeit ein ungewöhnlich hohes Niveau auf und bietet eine Reihe sehr interessanter Belege. Daher zögere ich nicht, diese Arbeit mit der Bestnote zu bewerten.

S radostí doporučuji tuto práci k obhajobě a předběžně navrhuji známku A.

Podpis vedoucího práce

Karsten Rinas